



# Jahresbericht zum 30. September 2019

## **UniNordamerika**

Kapitalverwaltungsgesellschaft:  
Union Investment Privatfonds GmbH

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des UniNordamerika zum 30.09.2019	5
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	19
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	22
Vorteile Wiederanlage	23
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	24

# Vorwort

## Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 357 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,5 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben - und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 3.190 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.230 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 10.500 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar bei den Euro Fund Awards 2019 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2019 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus wurde Union Investment im November 2018 bei den Scope Awards 2019 zum fünften Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Außerdem erhielten wir den Scope Alternative Investment Award 2019 in den Kategorien „Institutional Real Estate Germany“ sowie „Institutional Real Estate Operator-Run Properties“.

### Rentenmärkte profitieren von Lockerung der Geldpolitik

Zunächst prägten schwache Rentenmärkte das Schlussquartal 2018. Die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) bezeichnete die heimische Wirtschaft als sehr robust. Zudem sorgten sich die Anleger, dass sich die höheren Zölle für Importe aus China in steigenden Preisen niederschlagen könnten. Trotz dann zusehends schwächerer US-Wirtschaftsdaten erhöhte die Fed Ende 2018 den Leitzins, die Zinsstrukturkurve wurde teils invers. Nach der Jahreswende kam es dann zu einer von den Notenbanken ausgelösten Gegenbewegung. Die US-Fed änderte ihre Tonlage und agierte in einem schwieriger gewordenen Umfeld - Stichwort Handelskonflikt zwischen den USA und China - stärker markt- und datenabhängig. Ende Juli 2019 senkte die Fed erstmals seit zehn Jahren die Zinsen um 25 Basispunkte. Im September erfolgte dann eine erneute Leitzinssenkung um weitere 25 Basispunkte. Die US-Notenbanker waren sich im Gremium bezüglich der Zinspolitik aber sehr uneins. Die Rendite zehnjähriger US-Schatzanweisungen fiel im Berichtszeitraum um rund 140 Basispunkte auf zuletzt 1,67 Prozent. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index gewannen US-Treasuries im Berichtszeitraum rund elf Prozent hinzu.

Auch die Europäische Zentralbank (EZB) hat sich aufgrund schlechter Konjunkturdaten im Euroraum recht schnell von einem zunächst angedachten restriktiveren geldpolitischen Kurs verabschiedet – bevor sie diesen überhaupt eingeschlagen hatte. Im September 2019 wurden angesichts der schwachen Konjunkturentwicklung im Euroraum zahlreiche geldpolitische Maßnahmen beschlossen. Unter anderem wird im November 2019 ein weiteres Anleiheankaufprogramm ohne zeitliche Begrenzung gestartet. Allerdings herrschte auch im EZB-Rat Uneinigkeit über die Geldpolitik. Kontrovers wurden vor allem die Anleiheankäufe diskutiert. Der Einlagensatz der EZB lag zuletzt bei minus 0,5 Prozent. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen fiel im Berichtszeitraum von plus 47 auf minus 58 Basispunkte. Die deutsche Zinskurve tendierte über die langen Laufzeiten deutlich flacher. Auch an den Peripheriemärkten, wo der italienische Haushaltsstreit lange die Schlagzeilen beherrschte, war ein deutlicher Renditerückgang zu beobachten. Insgesamt gewannen europäische Staatsanleihen (iBoxx € Sovereigns-Index) im Berichtszeitraum 11,6 Prozent hinzu.

Europäische Unternehmenspapiere gaben zunächst leicht nach, gerieten angesichts stark rückläufiger Renditen an den Staatsanleihemärkten aber zu Beginn 2019 verstärkt in den Blickpunkt der Anleger. Einhergehend mit dem allgemeinen Renditeverfall sowie weitgehend soliden Wirtschaftsdaten konnten europäische Firmenanleihen ab Januar deutlich hinzugewinnen. Auch die Aussicht auf die dann auch zuletzt beschlossenen EZB-Anleiheankäufe unterstützte. Auf Indexebene (ICE BofA Merrill Lynch Euro Corporate-Index) gewann der Gesamtmarkt rund 6,1 Prozent hinzu. Die Risikoprämien schwankten deutlich, weiteten sich per saldo aber nur um zehn auf 79 Basispunkte aus.

Anleihen aus den Schwellenländern profitierten auf Gesamtmarktebene ebenfalls vom nach unten gerichteten Zinsumfeld. Im Rahmen nachgebender Renditen bei US-Staatsanleihen tendierten Staatspapiere aus den Schwellenländern freundlich. Der repräsentative J.P. Morgan Global Bond Emerging Market-Index gewann im Berichtsjahr trotz des Handelsstreits zwischen den USA und China 11,6 Prozent hinzu. Die Risikoprämien schwankten deutlich, bewegten sich aber mit zuletzt 337 Basispunkten per saldo nahezu seitwärts.

### **Aktienmärkte leicht aufwärts mit deutlichen Schwankungen**

Die globalen Aktienbörsen wiesen in den vergangenen zwölf Monaten sehr starke Wertschwankungen auf. Im letzten Quartal 2018 mussten sie zunächst erhebliche Einbußen von 13,5 Prozent, gemessen am MSCI World-Index in lokaler Währung, hinnehmen. Diese konnten seit Anfang 2019 schließlich wieder mehr als ausgeglichen werden. Letztendlich gewann der MSCI World-Index in lokaler Währung im Berichtszeitraum 0,9 Prozent.

Anfänglich belasteten neben dem Handelsstreit zwischen den USA und China vor allem die Sorgen vor einer konjunkturellen Abkühlung. In Europa sorgten der Brexit und die italienische Haushaltsdebatte immer wieder für Turbulenzen. Seit Anfang 2019 entspannte sich die Lage. Vor allem die Lockerung der Geldpolitik durch die Zentralbanken, zeitweise ermutigende Signale im Handelsstreit sowie solide Unternehmensergebnisse unterstützten zunächst die Notierungen. Seit Mai dieses Jahres verschärfte sich der Handelskonflikt jedoch immer wieder, was zwischenzeitlich zu Kursrückschlägen führte. Ab Juni setzte sich der Aufwärtstrend wieder fort, nachdem die US-Notenbank Federal Reserve erstmals seit zehn Jahren Leitzinssenkungen ins Gespräch brachte. Ende Juli ließ sie schließlich mit einem ersten Zinsschritt um 25 Basispunkte Taten folgen. Dabei gab sie zu verstehen, dass kein größerer Zinssenkungszyklus bevorstünde. Im September folgte dann doch eine weitere Zinssenkung, nicht zuletzt da sich die Konjunktur inzwischen weltweit abgekühlt hat. Die US-Börsen konnten im Berichtszeitraum per saldo zulegen. Der Dow Jones Industrial Average stieg um 1,7 Prozent, der marktbreite S&P 500-Index schloss 2,2 Prozent (jeweils in lokaler Währung) fester.

Europa wurde neben der Handelsthematik von politischen Ereignissen bewegt. So herrschte auch nach dem Amtsantritt von Boris Johnson als britischer Premierminister weiter große Unsicherheit in der Brexit-Frage. Die italienische Schuldenproblematik blieb zunächst ebenfalls ungeklärt. Ende August wurde überraschend eine neue Regierungskoalition gebildet, was für Beruhigung an den Märkten sorgte. Die Europäische Zentralbank führte auf ihrer Sitzung im September 2019 weitere geldpolitische Lockerungsmaßnahmen durch. Der EURO STOXX 50-Index kletterte im Berichtsjahr um 5,0 Prozent und der STOXX Europe 600-Index legte um 2,6 Prozent zu.

Im Gegensatz zum Rest der Welt mussten japanische Aktien erhebliche Kurseinbußen hinnehmen. Im letzten Quartal 2018, aber auch im Mai und im August 2019 fielen dort die Rückschläge aufgrund schwacher Konjunkturdaten und der Yen-Stärke besonders hoch aus. Zudem eskalierte zuletzt ein politischer Streit mit Südkorea, der auch die Handelsbeziehungen beider Länder belastete. Der Nikkei 225-Index fiel im Berichtszeitraum um 9,8 Prozent. Auch die Börsen der Schwellenländer zeigten sich schwach, denn der Handelskonflikt hinterließ Spuren. Der MSCI Emerging Markets-Index verlor in Lokalgeldwährung 2,7 Prozent.

### **Wichtiger Hinweis:**

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

## Tätigkeitsbericht

### Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniNordamerika ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds, der mit seinem Fondsvermögen zu mindestens zwei Drittel in Aktien von Ausstellern mit Sitz in den Vereinigten Staaten von Amerika oder in Kanada investiert sein muss. Darüber hinaus dürfen für das Sondervermögen bis zu einem Drittel des Wertes des Sondervermögens Geldmarktinstrumente oder Bankguthaben erworben werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Vorbehaltlich der festgelegten Anlagegrenzen gilt zudem, dass mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen angelegt werden. Derzeit wird das Fondsvermögen vorzugsweise in US-Aktien angelegt. Eine Währungsabsicherung ist nicht vorgesehen. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab (100% MSCI USA), wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniNordamerika investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Aktien mit einem Anteil von zuletzt 98 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in Nordamerika zuletzt bei 96 Prozent des Aktienvermögens. Dieser Wert blieb während des Berichtszeitraums nahezu unverändert. Kleinere Engagements in den Euroländern und in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone ergänzten die regionale Struktur.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Branchenschwerpunkt lag im Aktienportfolio auf der IT- und Konsumgüterbranche mit zuletzt jeweils 22 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern im Gesundheitswesen mit 16 Prozent und im Finanzwesen mit 12 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums das Fondsvermögen vollständig in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 98 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

### Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im UniNordamerika bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in Aktienanlagen. Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden.

### Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung US-amerikanischer IT-Aktien. Die größten Verluste wurden aus Anteilen an US-amerikanischen Aktien der Energie- und Industriebranche realisiert.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der UniNordamerika erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 10,48 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

## Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien - Gliederung nach Branche</b>		
Software & Dienste	26.904.887,73	10,22
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	23.359.100,33	8,88
Hardware & Ausrüstung	19.460.715,53	7,40
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	18.914.769,98	7,19
Media & Entertainment	17.855.111,26	6,79
Groß- und Einzelhandel	15.675.209,50	5,96
Investitionsgüter	15.624.009,34	5,94
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	14.805.350,33	5,63
Versicherungen	12.159.406,48	4,62
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	11.043.213,38	4,20
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	10.672.160,25	4,06
Diversifizierte Finanzdienste	9.746.864,71	3,70
Verbraucherdienste	9.339.602,15	3,55
Banken	9.064.536,55	3,44
Energie	8.907.205,24	3,38
Versorgungsbetriebe	8.867.388,77	3,37
Gebrauchsgüter & Bekleidung	7.878.112,72	2,99
Lebensmittel, Getränke & Tabak	7.794.317,53	2,96
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	4.273.394,51	1,62
Sonstige <sup>2)</sup>	5.166.615,60	1,96
<b>Summe</b>	<b>257.511.971,89</b>	<b>97,86</b>
<b>2. Derivate</b>	<b>-50.997,61</b>	<b>-0,02</b>
<b>3. Bankguthaben</b>	<b>5.793.842,59</b>	<b>2,20</b>
<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>327.106,83</b>	<b>0,12</b>
<b>Summe</b>	<b>263.581.923,70</b>	<b>100,16</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-441.560,31</b>	<b>-0,16</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>263.140.363,39</b>	<b>100,00</b>

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

2) Werte kleiner oder gleich 1,02 %.

## Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		208.524.508,69
1. Mittelzufluss (netto)		33.077.425,39
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	68.416.353,85	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-35.338.928,46	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-2.573.775,21	
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		24.112.204,52
Davon nicht realisierte Gewinne	11.080.616,02	
Davon nicht realisierte Verluste	-2.161.261,27	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		263.140.363,39

## Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019

	EUR
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	3.776.752,82
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	239.434,95
3. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	675,62
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-542.275,13
5. Sonstige Erträge	28.976,96
<b>Summe der Erträge</b>	3.503.565,22
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	1.877,51
2. Verwaltungsvergütung	2.881.646,25
3. Sonstige Aufwendungen	698.723,63
<b>Summe der Aufwendungen</b>	3.582.247,39
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-78.682,17</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	24.133.265,64
2. Realisierte Verluste	-8.861.733,70
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>15.271.531,94</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>15.192.849,77</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	11.080.616,02
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.161.261,27
<b>VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>8.919.354,75</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>24.112.204,52</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Wiederanlage

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	15.192.849,77	19,40
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>15.192.849,77</b>	<b>19,40</b>

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2016	147.901.096,10	230,09
30.09.2017	163.385.777,66	253,42
30.09.2018	208.524.508,69	304,09
30.09.2019	263.140.363,39	335,95

### Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
335,95	9,51	10,48	47,23	271,98

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

## Stammdaten des Fonds

UniNordamerika	
Auflegungsdatum	01.10.1993
Fondswährung	EUR
Erstrucknahmepreis (in Fondswährung)	41,39
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	783.271
Anteilwert (in Fondswährung)	335,95
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	5,00
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,20
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

## Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.19	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								
<b>Aktien</b>								
<b>Banken</b>								
US46625H1005	JPMorgan Chase & Co. <sup>1)</sup>	STK	60.466,00	13.722,00	9.133,00	USD 117,6900	6.528.064,89	2,48
US9029733048	U.S. Bancorp	STK	49.964,00	4.139,00	20.260,00	USD 55,3400	2.536.471,66	0,96
							<b>9.064.536,55</b>	<b>3,44</b>
<b>Diversifizierte Finanzdienste</b>								
US12572Q1058	CME Group Inc.	STK	18.419,00	1.526,00	7.925,00	USD 211,3400	3.570.930,61	1,36
US38141G1040	Goldman Sachs Group Inc.	STK	14.611,00	14.611,00	14.084,00	USD 207,2300	2.777.577,77	1,06
US45866F1049	IntercontinentalExchange Inc.	STK	40.149,00	3.326,00	2.410,00	USD 92,2700	3.398.356,33	1,29
							<b>9.746.864,71</b>	<b>3,71</b>
<b>Energie</b>								
US1667641005	Chevron Corporation	STK	42.990,00	9.065,00	2.220,00	USD 118,6000	4.677.198,42	1,78
US26875P1012	EOG Resources Inc.	STK	32.662,00	7.292,00	1.660,00	USD 74,2200	2.223.808,49	0,85
US42809H1077	Hess Corporation <sup>1)</sup>	STK	36.160,00	2.996,00	2.171,00	USD 60,4800	2.006.198,33	0,76
							<b>8.907.205,24</b>	<b>3,39</b>
<b>Gebrauchsguter &amp; Bekleidung</b>								
US23331A1097	DR Horton Inc.	STK	46.000,00	46.000,00	0,00	USD 52,7100	2.224.254,66	0,85
US29472R1086	Equity Lifestyle Properties Inc.	STK	24.097,00	24.097,00	0,00	USD 133,6000	2.953.269,61	1,12
US89055F1030	TopBuild Corporation	STK	30.529,00	30.529,00	0,00	USD 96,4300	2.700.588,45	1,03
							<b>7.878.112,72</b>	<b>3,00</b>
<b>Gesundheitswesen: Ausstattung &amp; Dienste</b>								
US0367521038	Anthem Inc.	STK	9.485,00	9.485,00	0,00	USD 240,1000	2.089.118,89	0,79
US2166484020	Cooper Companies Inc.	STK	6.800,00	6.800,00	0,00	USD 297,0000	1.852.674,07	0,70
US2358511028	Danaher Corporation	STK	35.835,00	2.969,00	10.995,00	USD 144,4300	4.747.866,30	1,80
US8636671013	Stryker Corporation	STK	17.546,00	1.453,00	8.511,00	USD 216,3000	3.481.515,27	1,32
US8793691069	Teleflex Inc.	STK	7.632,00	7.632,00	0,00	USD 339,7500	2.378.655,17	0,90
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc.	STK	21.895,00	1.813,00	4.937,00	USD 217,3200	4.364.940,28	1,66
							<b>18.914.769,98</b>	<b>7,17</b>
<b>Gewerbliche Dienste &amp; Betriebsstoffe</b>								
US94106L1098	Waste Management Inc.	STK	23.583,00	40.454,00	16.871,00	USD 115,0000	2.487.886,43	0,95
							<b>2.487.886,43</b>	<b>0,95</b>
<b>Groß- und Einzelhandel</b>								
US00751Y1064	Advance Auto Parts Inc.	STK	14.000,00	14.000,00	0,00	USD 165,4000	2.124.208,79	0,81
US0231351067	Amazon.com Inc.	STK	4.468,00	2.020,00	2.613,00	USD 1.735,9100	7.114.985,67	2,70
US87612E1064	Target Corporation	STK	26.000,00	26.000,00	0,00	USD 106,9100	2.549.912,85	0,97
US8725401090	TJX Co. Inc.	STK	76.000,00	57.738,00	34.778,00	USD 55,7400	3.886.102,19	1,48
							<b>15.675.209,50</b>	<b>5,96</b>



ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.19	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Halbleiter &amp; Geräte zur Halbleiterproduktion</b>								
US0382221051	Applied Materials Inc.	STK	40.576,00	40.576,00	0,00 USD	49,9000	1.857.391,43	0,71
US11135F1012	Broadcom Inc.	STK	11.464,00	11.464,00	0,00 USD	276,0700	2.903.280,87	1,10
US67066G1040	NVIDIA Corporation	STK	16.197,00	23.597,00	7.400,00 USD	174,0700	2.586.379,04	0,98
US8825081040	Texas Instruments Inc.	STK	31.176,00	10.783,00	1.335,00 USD	129,2400	3.696.162,04	1,40
							<b>11.043.213,38</b>	<b>4,19</b>
<b>Hardware &amp; Ausrüstung</b>								
US0378331005	Apple Inc.	STK	63.164,00	37.367,00	18.416,00 USD	223,9700	12.977.562,68	4,93
US17275R1023	Cisco Systems Inc.	STK	88.416,00	23.825,00	36.192,00 USD	49,4100	4.007.553,95	1,52
US9581021055	Western Digital Corporation	STK	45.249,00	45.249,00	0,00 USD	59,6400	2.475.598,90	0,94
							<b>19.460.715,53</b>	<b>7,39</b>
<b>Haushaltsartikel &amp; Körperpflegeprodukte</b>								
US5184391044	Estée Lauder Companies Inc.	STK	19.081,00	19.081,00	0,00 USD	198,9500	3.482.400,65	1,32
US7427181091	The Procter & Gamble Co.	STK	63.013,00	63.013,00	0,00 USD	124,3800	7.189.759,60	2,73
							<b>10.672.160,25</b>	<b>4,05</b>
<b>Investitionsgüter</b>								
CA1247651088	CAE Inc.	STK	87.227,00	87.227,00	0,00 CAD	33,6600	2.034.551,19	0,77
US2600031080	Dover Corporation	STK	25.623,00	25.623,00	0,00 USD	99,5600	2.340.176,02	0,89
US34354P1057	Flowsolve Corporation	STK	53.023,00	53.023,00	47.002,00 USD	46,7100	2.271.997,37	0,86
US3696041033	General Electric Co.	STK	206.073,00	206.073,00	0,00 USD	8,9400	1.690.021,67	0,64
US4385161066	Honeywell International Inc.	STK	27.518,00	2.280,00	1.652,00 USD	169,2000	4.271.209,61	1,62
IE00BY7QL619	Johnson Controls International Plc.	STK	74.910,00	74.910,00	0,00 USD	43,8900	3.016.053,48	1,15
							<b>15.624.009,34</b>	<b>5,93</b>
<b>Lebensmittel, Getränke &amp; Tabak</b>								
US5797802064	McCormick & Company Inc.	STK	22.221,00	1.841,00	1.334,00 USD	156,3000	3.186.076,78	1,21
US6092071058	Mondelez International Inc.	STK	90.807,00	34.379,00	18.610,00 USD	55,3200	4.608.240,75	1,75
							<b>7.794.317,53</b>	<b>2,96</b>
<b>Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel</b>								
US9311421039	Wal-Mart Inc.	STK	39.252,00	39.252,00	0,00 USD	118,6800	4.273.394,51	1,62
							<b>4.273.394,51</b>	<b>1,62</b>
<b>Media &amp; Entertainment</b>								
US02079K3059	Alphabet Inc.	STK	4.380,00	362,00	263,00 USD	1.221,1400	4.906.516,10	1,86
US02079K1079	Alphabet Inc. Class C	STK	4.361,00	1.361,00	1.292,00 USD	1.219,0000	4.876.670,95	1,85
US30303M1027	Facebook Inc.	STK	11.285,00	32.285,00	36.046,00 USD	178,0800	1.843.530,69	0,70
CA7481932084	Quebecor Inc.	STK	98.696,00	98.696,00	0,00 CAD	30,0800	2.057.221,04	0,78
US2546871060	Walt Disney Co.	STK	34.891,00	34.891,00	0,00 USD	130,3200	4.171.172,48	1,59
							<b>17.855.111,26</b>	<b>6,78</b>
<b>Pharmazeutika, Biotechnologie &amp; Biowissenschaften</b>								
US3755581036	Gilead Sciences Inc.	STK	40.342,00	40.342,00	46.910,00 USD	63,3800	2.345.542,57	0,89
US46266C1053	IQVIA Holdings Inc.	STK	18.536,00	18.536,00	0,00 USD	149,3800	2.540.049,24	0,97
US4781601046	Johnson & Johnson	STK	46.675,00	46.675,00	0,00 USD	129,3800	5.539.685,81	2,11
US58933Y1055	Merck & Co. Inc.	STK	62.263,00	36.158,00	14.707,00 USD	84,1800	4.808.090,40	1,83
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	STK	11.738,00	972,00	15.621,00 USD	291,2700	3.136.342,78	1,19
US92532F1003	Vertex Pharmaceuticals Inc.	STK	15.265,00	15.265,00	0,00 USD	169,4200	2.372.439,50	0,90
US98978V1035	Zoetis Inc.	STK	22.897,00	22.897,00	32.617,00 USD	124,5900	2.616.950,03	0,99
							<b>23.359.100,33</b>	<b>8,88</b>
<b>Roh-, Hilfs- &amp; Betriebsstoffe</b>								
US0584981064	Ball Corporation	STK	37.071,00	37.071,00	0,00 USD	72,8100	2.476.047,62	0,94
US22052L1044	Corteva Inc.	STK	75.743,00	75.743,00	0,00 USD	28,0000	1.945.513,26	0,74
US2788651006	Ecolab Inc.	STK	20.283,00	1.681,00	1.217,00 USD	198,0400	3.684.841,13	1,40
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	STK	23.813,00	23.813,00	0,00 USD	193,7200	4.231.771,73	1,61
US5732841060	Martin Marietta Materials Inc.	STK	9.812,00	9.812,00	0,00 USD	274,1000	2.467.176,59	0,94
							<b>14.805.350,33</b>	<b>5,63</b>
<b>Software &amp; Dienste</b>								
US00724F1012	Adobe Inc. <sup>1)</sup>	STK	15.192,00	1.258,00	6.239,00 USD	276,2500	3.849.912,85	1,46

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.19	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
CA2499061083	Descartes Systems Group Inc.	STK	58.428,00	4.841,00	3.508,00	CAD 53,4800	2.165.289,61	0,82
US31620M1062	Fidelity National Information Services Inc.	STK	29.439,00	29.439,00	0,00	USD 132,7600	3.585.287,26	1,36
US57636Q1040	Mastercard Inc.	STK	21.261,00	21.261,00	0,00	USD 271,5700	5.296.623,95	2,01
US5949181045	Microsoft Corporation	STK	94.150,00	7.800,00	17.159,00	USD 139,0300	12.007.774,06	4,56
							<b>26.904.887,73</b>	<b>10,21</b>
<b>Telekommunikationsdienste</b>								
US8725901040	T-Mobile US Inc.	STK	37.071,00	37.071,00	0,00	USD 78,7700	2.678.729,17	1,02
							<b>2.678.729,17</b>	<b>1,02</b>
<b>Verbraucherdienste</b>								
US1696561059	Chipotle Mexican Grill Inc.	STK	4.361,00	4.361,00	0,00	USD 840,4700	3.362.342,60	1,28
US35905A1097	Frontdoor Inc.	STK	30.529,00	30.529,00	0,00	USD 48,5700	1.360.236,24	0,52
US5801351017	McDonald's Corporation	STK	23.441,00	23.441,00	0,00	USD 214,7100	4.617.023,31	1,75
							<b>9.339.602,15</b>	<b>3,55</b>
<b>Versicherungen</b>								
US0259321042	American Financial Group Inc.	STK	37.576,00	13.113,00	1.601,00	USD 107,8500	3.717.614,53	1,41
US0268747849	American International Group Inc.	STK	50.300,00	50.300,00	0,00	USD 55,7000	2.570.140,35	0,98
GB00B5BT0K07	Aon Plc.	STK	16.146,00	1.338,00	7.362,00	USD 193,5700	2.867.059,19	1,09
US3635761097	Arthur J. Gallagher & Co.	STK	36.567,00	3.030,00	2.195,00	USD 89,5700	3.004.592,41	1,14
							<b>12.159.406,48</b>	<b>4,62</b>
<b>Versorgungsbetriebe</b>								
US0255371017	American Electric Power Co. Inc.	STK	28.349,00	28.349,00	0,00	USD 93,6900	2.436.490,06	0,93
US1258961002	CMS Energy Corporation	STK	42.523,00	42.523,00	0,00	USD 63,9500	2.494.583,85	0,95
US65339F1012	NextEra Energy Inc.	STK	18.417,00	1.525,00	1.106,00	USD 232,9900	3.936.314,86	1,50
							<b>8.867.388,77</b>	<b>3,38</b>
<b>Summe Aktien</b>							<b>257.511.971,89</b>	<b>97,83</b>
<b>Summe börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>257.511.971,89</b>	<b>97,83</b>
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>257.511.971,89</b>	<b>97,83</b>
<b>Derivate</b>								
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)								
<b>Aktienindex-Derivate</b>								
Forderungen/Verbindlichkeiten								
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>								
E-Mini S&P 500 Index Future Dezember 2019	CME	USD	Anzahl 36				-50.997,61	-0,02
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>							<b>-50.997,61</b>	<b>-0,02</b>
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>								
<b>Bankguthaben 1)</b>								
<b>EUR-Bankguthaben bei:</b>								
DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank		EUR	87.112,32				87.112,32	0,03
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		CAD	11.715,97				8.118,61	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		USD	6.212.056,57				5.698.611,66	2,17
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>5.793.842,59</b>	<b>2,20</b>
<b>Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>5.793.842,59</b>	<b>2,20</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>								
Sonstige Forderungen		EUR	8.021,75				8.021,75	0,00
Dividendenansprüche		EUR	208.644,81				208.644,81	0,08
Steuerrückerstattungsansprüche		EUR	51.829,86				51.829,86	0,02
Forderungen aus Anteilumsatz		EUR	58.610,41				58.610,41	0,02
<b>Summe sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>327.106,83</b>	<b>0,12</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>								
Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz		EUR	-113.187,28				-113.187,28	-0,04
Sonstige Verbindlichkeiten		EUR	-328.373,03				-328.373,03	-0,12
<b>Summe sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>-441.560,31</b>	<b>-0,16</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>263.140.363,39</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	335,95
Umlaufende Anteile	STK	783.271,000
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		
		97,83
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		
		-0,02

1) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

## Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.09.2019 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.09.2019
Devisenkurse	Kurse per 30.09.2019

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Kanadischer Dollar	CAD	1,443100 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,090100 = 1 Euro (EUR)

### Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
B) Terminbörse	
CME	Chicago Mercantile Exchange
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:  
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugänge zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

### Börsengehandelte Wertpapiere

#### Aktien

##### Automobile & Komponenten

US3665051054	Garrett Motion Inc.	STK		2.689,00	2.689,00
--------------	---------------------	-----	--	----------	----------

##### Banken

US33616C1009	First Republik Bank San Francisco (New)	STK		20.717,00	20.717,00
US78486Q1013	SVB Financial Group	STK		0,00	5.605,00

##### Energie

US0325111070	Anadarko Petroleum Corporation	STK		0,00	38.314,00
US6370711011	National Oilwell Varco Inc.	STK		54.500,00	54.500,00
AN8068571086	Schlumberger NV (Ltd.)	STK		59.500,00	59.500,00
CA8672241079	Suncor Energy Inc.	STK		0,00	79.114,00

##### Gebrauchsgüter & Bekleidung

US6541061031	NIKE Inc.	STK		0,00	35.300,00
--------------	-----------	-----	--	------	-----------

##### Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste

US4448591028	Humana Inc.	STK		0,00	8.979,00
NL0011327523	Wright Medical Group NV	STK		57.500,00	57.500,00

##### Groß- und Einzelhandel

US0533321024	AutoZone Inc.	STK		0,00	4.973,00
US55087P1049	Lyft Inc.	STK		400,00	400,00

##### Hardware & Ausrüstung

US0320951017	Amphenol Corporation	STK		0,00	28.712,00
US40434L1052	HP Inc.	STK		0,00	114.282,00

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
<b>Haushaltsartikel &amp; Körperpflegeprodukte</b>					
US1941621039	Colgate-Palmolive Co.	STK		0,00	24.393,00
<b>Investitionsgüter</b>					
IE00BFR3W74	Allegion Plc.	STK		19.000,00	19.000,00
US2441991054	Deere & Co.	STK		3.650,00	16.782,00
US3434121022	Fluor Corporation	STK		0,00	42.420,00
US34959J1088	Fortive Corporation	STK		0,00	56.816,00
US5962781010	Middleby Corporation	STK		0,00	20.615,00
US76118Y1047	Resideo Technologies Inc.	STK		4.206,33	4.206,33
US9130171096	United Technologies Corporation	STK		24.000,00	24.000,00
US9297401088	Wabtec Corporation	STK		655,26	655,26
<b>Lebensmittel, Getränke &amp; Tabak</b>					
US1912161007	Coca-Cola Co.	STK		0,00	90.246,00
<b>Pharmazeutika, Biotechnologie &amp; Biowissenschaften</b>					
US00846U1016	Agilent Technologies Inc.	STK		0,00	40.845,00
US09062X1037	Biogen Inc.	STK		0,00	7.328,00
US7170811035	Pfizer Inc.	STK		0,00	86.856,00
US69354M1080	PRA Health Sciences Inc.	STK		0,00	23.272,00
<b>Roh-, Hilfs- &amp; Betriebsstoffe</b>					
US1252691001	CF Industries Holdings Inc.	STK		50.000,00	100.167,00
CA67077M1086	Nutrien Ltd.	STK		0,00	44.436,00
US6806652052	Olin Corporation	STK		47.000,00	47.000,00
US74005P1049	Praxair Inc.	STK		0,00	19.751,00
<b>Software &amp; Dienste</b>					
US0527691069	Autodesk Inc.	STK		15.265,00	15.265,00
US1924461023	Cognizant Technology Solution Corporation -A-	STK		0,00	38.889,00
US3377381088	Fiserv Inc.	STK		0,00	34.920,00
US92826C8394	VISA Inc.	STK		0,00	66.573,00
US9815581098	Worldpay Inc.	STK		0,00	22.719,00
<b>Telekommunikationsdienste</b>					
US92343V1044	Verizon Communications Inc.	STK		80.000,00	80.000,00
<b>Transportwesen</b>					
US1264081035	CSX Corporation	STK		0,00	72.781,00
<b>Versicherungen</b>					
US5341871094	Lincoln National Corporation	STK		20.500,00	20.500,00
US59156R1086	MetLife Inc.	STK		55.000,00	55.000,00
<b>Derivate</b>					
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
<b>Gekaufte Kontrakte</b>					
Basiswert(e)	E-Mini S&P 500 Index	USD	118.230		
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>					
<b>Kauf von Devisen auf Termin</b>					
USD		EUR	2.346		

## Sonstige Erläuterungen

### Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 3,88 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 4.171.481,231,23 Euro.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 4.916.406,82

### Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
<b>Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

**Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 97,83**

**Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) -0,02**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag: 4,99 %

Größter potenzieller Risikobetrag: 6,45 %

Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 5,77 %

#### Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

#### Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

#### Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

99,64 %

#### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

#### Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

100% MSCI USA

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

### Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

		Kurswert
<b>Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

### Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

#### Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 344,43

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

### Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

## Sonstige Angaben

<b>Anteilwert</b>	<b>EUR</b>	<b>335,95</b>
<b>Umlaufende Anteile</b>	<b>STK</b>	<b>783.271,000</b>

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländischen Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

**Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.**

Gesamtkostenquote	1,51 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.10.2018 bis 30.09.2019 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

<b>Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes</b>	0,00 %
---	--------

<b>An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich</b>	EUR	-600.343,09
---	-----	-------------

Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		37,13 %
--	--	---------

Davon für die Verwahrstelle		32,94 %
-----------------------------	--	---------

Davon für Dritte		29,93 %
------------------	--	---------

**Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.**

**Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.**

**Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:**

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

**Verwaltungsgütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile**

n.a.

<b>Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich <sup>1)</sup></b>	EUR	0,00
--	-----	------

<b>Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich <sup>1)</sup></b>	EUR	-600.343,09
---	-----	-------------

Pauschalgebühr	EUR	-600.343,09
----------------	-----	-------------

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

<b>Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):</b>	EUR	125.050,06
--	-----	------------

### Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.

2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.

2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell"

Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG) und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen.

Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen.

Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>66.300.000,00</b>
Davon feste Vergütung	EUR	41.700.000,00
Davon variable Vergütung <sup>2)</sup>	EUR	24.600.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		496

<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>
--	------------	-------------

#### Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB

Gesamtvergütung	EUR	4.900.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	2.300.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	2.600.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen <sup>3)</sup>	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	0,00

#### Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>21.300.000,00</b>
davon feste Vergütung	EUR	16.800.000,00
davon variable Vergütung	EUR	4.500.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		246

#### CO<sub>2</sub>-Fußabdruck <sup>4)</sup>

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine CO <sub>2</sub> -Intensität je Mio. USD Umsatz auf	Tonnen	217,60
---	--------	--------

- 1) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 2) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2018 geflossen sind.
- 3) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.
- 4) Die Berechnung der CO<sub>2</sub>-Intensität erfolgt stichtagsbezogen und kann daher variieren. Dies trifft sowohl auf die Höhe der CO<sub>2</sub>-Intensität, wie auch auf den Abdeckungsgrad der Daten zu. Die Höhe des Abdeckungsgrades kann daher bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft erfragt werden.



## Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
<b>Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Zehn größte Gegenparteien <sup>1)</sup></b>			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)</b>			
	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten <sup>2)</sup>	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
<b>Ertrags- und Kostenanteile</b>			
<b>Ertragsanteil des Fonds</b>			
absolut	344,43	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	50,98 %	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	331,19	n.a.	n.a.
<b>davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft</b>			
absolut	331,19	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	49,02 %	n.a.	n.a.
<b>davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter</b>			
absolut	0,00	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	0,00 %	n.a.	n.a.
<b>Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)</b>			
			n.a.

## Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

### Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

### Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps <sup>3)</sup>

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

### Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;  
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

### Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

### Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

---

- Geschäftsführung -

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

### An die Union Investment Privatfonds GmbH

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens UniNordamerika - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Jahresbericht zum 30. September 2019“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Vorwort“, „Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger“, „Vorteile Wiederanlage“ und „Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer“. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Vermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

## Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Union Investment Privatfonds GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Union Investment Privatfonds GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Union Investment Privatfonds GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Union Investment Privatfonds GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Eschborn/Frankfurt am Main, 18. Dezember 2019

**Ernst & Young GmbH**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Heist  
Wirtschaftsprüfer

Art  
Wirtschaftsprüfer

# Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

## **Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG**

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

# Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

## Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

## Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

## Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

## **Kapitalverwaltungsgesellschaft**

Union Investment Privatfonds GmbH  
60070 Frankfurt am Main  
Postfach 16 07 63  
Telefon 069 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:  
EUR 408,823 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2018)

## **Registergericht**

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

## **Aufsichtsrat**

Hans Joachim Reinke  
Vorsitzender  
(Vorsitzender des Vorstandes der  
Union Asset Management Holding AG,  
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm  
Stv. Vorsitzender  
(Mitglied des Vorstandes der  
Union Asset Management Holding AG,  
Frankfurt am Main)

Jörg Frese  
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates  
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

## **Geschäftsführer**

Dr. Frank Engels  
Giovanni Gay  
Dr. Daniel Günnewig  
Klaus Riestler

## **Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer**

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Austria GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

## **Gesellschafter**

Union Asset Management Holding AG,  
Frankfurt am Main

## **Verwahrstelle**

DZ BANK AG  
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank  
Platz der Republik  
60265 Frankfurt am Main  
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:  
EUR 17.702 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2018)



**Ergänzende Angaben für den Vertrieb des Fonds  
UniNordamerika  
im Großherzogtum Luxemburg:**

Bei der Zahl- und Vertriebsstelle in Luxemburg, der DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Luxemburg-Strassen, sind der Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen, die wesentlichen Anlegerinformationen („wAI“), die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhältlich und sonstige Angaben und Unterlagen einsehbar. Ferner wird die DZ PRIVATBANK S.A. für die Anteilinhaber bestimmte Zahlungen an diese weiterleiten und die Zeichnungen und Rücknahmen von Anteilen durch die Union Investment Privatfonds GmbH abwickeln, sobald ihr entsprechende Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge vorgelegt werden. Wichtige Mitteilungen an die Anteilinhaber werden auf der unter [www.union-investment.com](http://www.union-investment.com) abrufbaren Homepage der Union Investment sowie darüber hinaus in ausschließlich gesetzlich vorgesehenen Fällen auch im Luxemburger Tageblatt veröffentlicht.

**Vertriebs- und Zahlstelle in Österreich:**

VOLKSBANK WIEN AG  
Kolingasse 14-16  
A-1090 Wien  
Sitz: Wien

**Abschluss- und Wirtschaftsprüfer**

Ernst & Young GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Mergenthalerallee 3-5  
65760 Eschborn

Stand 30. September 2019,  
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH  
Weißfrauenstraße 7  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon 069 58998-6060  
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:  
[privatkunden.union-investment.de](http://privatkunden.union-investment.de)